

# Protokoll

Generalversammlung 2016

<b>Datum und Zeit</b>	Samstag, 2. April 2016 von 18:00 - 19:00 Uhr
<b>Ort</b>	Restaurant Schützenhaus, Au
<b>Anwesend</b>	<i>Mitglieder:</i> Clare Roggen, Christian Gut, Helene Haab, Dominique Heidmann, Mattia Rota, Dominik Mächler, Michael Sutter, Fabian Hosang, Michel Rios, Simon Wipfli <i>Vorstand:</i> Sandra Gilliand (SG), Christian Winkler (CW), Andreas Gut (AG), Rahel Fröbel (RF)
<b>Abgemeldet</b>	<i>Mitglieder:</i> Martina Gantner, Philipp Kutter, Dagobert Fröbel, Sandro Tettamanti, Peter Wissmann, Guido Roos, Tobias Christeler, Paul Gantner <i>Vorstand:</i> Eric Boos
<b>Vorsitz</b>	Rahel Fröbel, Vereinspräsidentin
<b>Protokoll</b>	02.04.2016, Rahel Fröbel, Vereinspräsidentin

## 1 Willkommen

Rahel Fröbel (RF) begrüsst die Anwesenden zur Generalversammlung des Ehemaligenvereins Jungwacht Blauring Wädenswil/Au (im Folgenden "Verein" genannt).

## 2 Vorstand

RF stellt die bisherigen Vorstandsmitglieder als Wahlvorschlag vor. Die Versammlung bestätigt den Vorstand mit Ausnahme einer Stimmenthaltung einstimmig in seinem Amt:

Rahel Fröbel, Präsidentin

Christian Winkler, Vizepräsident

Sandy Gilliand, Kassierin

Andreas Gut, Eventmanager

Eric Boos, Aktuar

### **3 Mitglieder**

#### 3.1 Aktueller Stand

RF informiert über den Mitgliederbestand. Am Tag der GV zählt der Verein 83 Mitglieder.

Seit Anfang 2015 kamen 11 neue Mitglieder hinzu: Dario Schenk, Marceline Schenk-Künzler, Beatrice Moser, Dominique Heidmann, Dominik Mächler, Nadine Mächler, Christian Gantner, Stefan Gantner, Simon Gantner, Alessandro Di Francesco, Fabian Christeler.

Bisher 1 Austritt: Simone Gut-Frei

#### 3.2 PR und Werbung

Der Verein wird mit Flyern, bei Facebook und durch Mundpropaganda bekannt gemacht. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, dem Vorstand Ehemalige zu melden, die noch nicht Mitglied des Vereins sind bzw. diesen Personen den Hinweis zum Anmeldeformular auf [www.ehemalige-jublawaedi.ch](http://www.ehemalige-jublawaedi.ch) zu geben.

### **4 Jahresrückblick 2015**

#### 4.1 Neujahrsapéro

Nach zwei gelungenen Januar-Anlässen in den Jahren 2013 (Startup-Event) und 2014 (Neujahrs-Apéro) fand im 2015 kein Neujahrsapéro statt. Dies wurde in der Vorstandssitzung im Herbst 2015 als bedauerlich diskutiert.

#### 4.2 GV

Die GV 2015 fand im Wädi Bräu statt, wie gewohnt in Verbindung mit einem Nachtessen. Alle Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt. Der Abend bleibt uns als gesellige Runde in Erinnerung.

#### 4.3 Ehemaligenreisli

Auch das dritte Ehemaligenreisli war ein voller Erfolg. Die Lagerplätze Cimalmotto und Sonlerto im idyllischen Maggiatal, das Abendessen in einem Tessiner Grotto mit bodenständigem Charme und die Bekanntschaft mit Locarnos Clubszene und Park-Sprenkelanlagen waren unvergesslich.

## 5 Jahresprogramm 2016

### 5.1 Neujahrsapéro

Nach dem „Ausfall“ 2015 war der Neujahrsapéro im 2016 ein gelungener Anlass in gemütlichem Rahmen im Kafitreff Etzelzentrum, unabhängig vom Dankesessen der Pfarrei. Filme aus den Jahren 1996/7 mit unvergesslich jungem Wichi als Moderator und Andi als Interviewten waren die Highlights des Abends. Einige wenige verschlug es danach nach Zürich ins Partygetümmel.

### 5.2 Ehemaligenreisli

Das diesjährige Ehemaligenreisli wird uns am 10./11. September 2016 ins Münstertal führen. Die Übernachtung ist voraussichtlich in der Jugendherberge Sta. Maria, kleine gemütliche Wanderungen am Samstag und Sonntag im Raum Sta. Maria und Raum Lü mit Besichtigung der Lagerplätze Lü und Val Vau stehen auf dem Programm. Gutes Essen, ein Besuch in „Wichis Runaway-Bar“ und Schwelgen in alten Sola-Erinnerungen wird auch dieses Reisli unvergesslich machen. Es ist neu eine Hardcore-Anreise angedacht (Anreise am Freitagabend, Biwak und Lagerfeuer). Diese Gruppe trifft am Samstag den Rest und kann dann am gemeinsamen Programm teilnehmen.

### 5.3 Jublaversum

Am Wochenende vom 23.-25.9.16 findet der nationale Grossanlass "Jublaversum" auf der Allmend Bern statt. Bisher haben sich über 12'000 Jublanerinnen und Jublaner von über 320 Scharen angemeldet. Die Aktiven haben den Verein betreffend Wo-/Manpower angefragt. Wieviel und wo diese Power eingesetzt werden soll, ist noch nicht bekannt. Man verbleibt dabei, dass sich die Aktiven bei RF melden, sobald sie Genaueres wissen.

Unabhängig davon besteht für alle ehemaligen Jublaner/innen die Möglichkeit, am Ehemaligen-Samstag einen Teil des Grossanlasses zu werden und gemeinsam mit den Aktiven den Planeten Misuri zu retten. Auf 14h ist der eigentliche «Ehemalige-Netzwerk-Punkt» geplant, grundsätzlich könne man sich das Zeitfenster von 10h bis 22h vormerken. Bisher hat Philipp Kutter Interesse zur Teilnahme angemeldet.

Weitere Infos und sehr lohnenswerte Motto-Kurzfilme findet man auf [www.jublaversum.ch](http://www.jublaversum.ch). Teilnahme und/oder Helfereinsatz der Ehemaligen werden bei Bedarf vom Vorstand koordiniert.

### 5.4 Weitere Ideen

Gemäss den Vereinsstatuten soll der Ehemaligenverein vor allem als Plattform für Ehemalige dienen. In diesem Sinne kann jedes Mitglied in Rücksprache mit dem Vorstand einen Anlass initiieren – und

mit oder ohne Unterstützung durch den Vorstand organisieren. Ideen sind jederzeit willkommen und über eines der Vorstandsmitglieder anzumelden.

## 6 Finanzen

### 6.1 Jahresabschluss 2015

SG legt den Jahresabschluss 2015 vor. Die Kurzrechnung sieht wie folgt aus:

Übertrag aus dem Jahr 2014	CHF 1424.30
Ausgaben für Anlässe, Homepage und Bankspesen	CHF 376.65
Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen, Spenden und Zinsen	CHF 1440.15
Saldo per 31.12.2015	CHF 2487.80

Es wird auf das wachsende Vermögen und die dazu relevanten Punkte der Vereins-Statuten aufmerksam gemacht: Anhäufung von Geld ist kein Vereinsziel – neben den Auslagen gemäss Budget sollen bei Bedarf die Aktiven unterstützt werden. Die Versammlung verabschiedet den Abschluss.

### 6.2 Offene Mitgliederbeiträge

SG weist darauf hin, dass 28 Zahlungen für Mitgliederbeiträge 2015 noch ausstehend sind (CHF 840.00). Nach der GV 2016 werden diese Mitglieder erneut schriftlich erinnert. Mögliche alternative Einzahlungsvarianten und Beitragsformen werden diskutiert; man bleibt jedoch bei den bisherigen Regelungen.

### 6.3 Budget 2016

SG präsentiert das Budget 2016, die Versammlung stimmt einstimmig zu. Die Höhe des Mitgliederbeitrags bleibt gleich.

## 7 Varia

### 7.1 Chlausen

CW berichtet im Auftrag von AG, dass die Oldies gerne Nachwuchs für ihre Chlausgruppe generieren würden (Chläuse und Schmutzlis). Das Fernziel sei die Übernahme des "Anlasses" inkl. organisatorischem und logistischem Background. Das Chlausen sei eine tolle, etablierte und gefragte Tradition im Raum Wädenswil und Umgebung und wird als zeitlich überschaubarer Einsatz eingeschätzt. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass man bei vorhandener (oder geplanter) Familie selber auch davon

profitiert. Als Kontakt- und Vermittlungsperson stellt sich AG zur Verfügung. Christian Gut berichtet von Erfahrungen als Schmutzli und lobt dies als sehr empfehlenswerte und dankbare Erfahrung – auch wegen des feinen Plättlis danach.

#### 7.2 Blauring-Sola

Vom 18.-30.7.16 findet im schönen Zernez das Blauring-Sola statt. Der Verein wird vom Leitungsteam betreffend Sola-KöchInnen und tatkräftiger Unterstützung beim Aufstellen/Abräumen angefragt. Interessierte können sich bei RF oder direkt bei Sina Breitenmoser (breitenmosersina@gmail.com) melden.

#### 7.3 Neue Foto-Homepage der Aktiven

Am 2.4.16 wird die neue Foto-Homepage der Aktiven mit Fotos von allen Skilas und Solas seit 2002 aufgeschaltet. Auf der Aktiven-Homepage findet man den Link dazu ([www.jublawaedi.com](http://www.jublawaedi.com)).

#### 7.4 Kulturgarage

CW stellt zur lautstarken Überraschung einiger Anwesenden das Projekt «Wädenswil 1916 – eine Inszenierung» in der Kulturgarage vor und betont die drei letzten Möglichkeiten zur Teilnahme an diesem einzigartigen Anlass. Einige der Versammelten waren bereits zu Besuch und können nur Gutes berichten – mit Ausnahme der frühen Schliessungszeit. [Anmerkung: das Projekt ist seit 10. April beendet]

#### 7.5 Bisherige Vereins-Fotos

Die Fotos der Anlässe der letzten drei Jahre werden in analoger Form in der Runde herumgegeben.

Winterthur, 1.5.2016

Rahel Fröbel, Protokollführerin